

Weitergeleitet ins Netz

Nie war das Vertrauen in die Medien so gering. Nie waren die Möglichkeiten, sich zu informieren, so vielfältig. Ein Paradoxon? „Die Zukunft ist schon da. Sie ist nur ungleich verteilt.“ William Gibson, der US-amerikanische Science-Fiction-Autor, beschreibt mit diesem Satz auch einen Strukturwandel der besonderen Art – den von Medien und Journalismus. Während neue Formen und Formationen des Journalismus entstehen, stecken die traditionellen Medieninstitutionen in der Krise: Ihr Geschäftsmodell erodiert, vor allem die jungen Nutzer wenden sich ab, die Medien verlieren an Glaubwürdigkeit.

Das Netz schafft nicht nur multimediale Publikations- und neue Erzählformen, bietet umfängliche Techniken digitaler Recherche, beschleunigt den Rhythmus der Kommunikation, ermöglicht eine zeit- und ortsunabhängige Mediennutzung, es sorgt für die Partizipation des Publikums. Dank der digitalen Werkzeuge, die im Internet explosionsartig zur Verfügung stehen, kann jeder kommunizieren – mit einzelnen und mit sehr vielen. Die Grenzen von Massen- und Individualkommunikation sind fließend geworden; die Nutzer werden Akteure und entdecken ihre Macht.

Wie gehen Journalisten und Medien mit dem digitalen Umbruch um? Wie verändern sich der Journalismus und das mediale Öko-System? Wie definieren sich künftig die Rollen? Was bedeutet das für die gesellschaftliche Kommunikation?

Wir laden Sie ein, über diese Fragen mit ausgewiesenen Experten zu diskutieren.

Das Ipr-forum-medienzukunft – unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier – findet statt: im Westhafenpier 1, Frankfurt am Main, Rotfeder-Ring 1, am

Donnerstag, 12. März 2015

Bitte lassen Sie uns bis zum **5. März** mit beiliegendem Antwortschreiben verbindlich wissen, ob wir mit Ihrem Kommen rechnen dürfen.



Programm

ab 13.45 Uhr **Akkreditierung**

14.30 Uhr **Auftakt Weitergeleitet ins Netz**
Joachim Becker, Direktor der LPR Hessen

Grußwort Die Tempomacher
Axel Wintermeyer, Staatsminister und Chef der Hessischen Staatskanzlei, MdL

Keynote Die fünfte Gewalt
Die neue Macht des Publikums und die Vertrauenskrise der Medien
Bernhard Pörksen, Professor für Medienwissenschaft, Universität Tübingen

Erkundungen im journalistischen Neuland
Beispiel 1: Wenn die Community zählt und zahlt
Alexander von Streit, Mitbegründer von Krautreporter
Beispiel 2: Recherchieren für die Gesellschaft
Jonathan Sachse, CORRECTIV
Beispiel 3: Neues aus der Datenküche
Marco Maas, Open Data City, Berlin

Erfahrungsbericht Kultur_(R)Evolution
Digitaler Journalismus in analogen Mauern
Sylke Gruhnwald, Teamleiterin Datenrecherche, Schweizer Radio und Fernsehen

Kaffeepause

Ausblick Die digitale Moderne
Über den Strukturwandel in Medien und Journalismus
Leif Kramp, Forschungs koordin ator ZeMKI, Universität Bremen

Debatte Digitales Überall
Wie organisiert sich der Journalismus künftig?
Sylke Gruhnwald, Schweizer Radio und Fernsehen
Leif Kramp, ZeMKI, Universität Bremen
Marco Maas, Open Data City
Volker Matthies, netzwerk medien-trainer
Matthias Walter, Chefredakteur News, RTL2
moderiert von **Christina Elmer**, Spiegel Online

Fazit Information für den digitalen Weltbürger
Klaus Dieter Altmepfen, Professor für Journalistik, Katholische Universität Eichstätt

Tagungsmoderation: Ingrid Scheithauer, Journalistin

18.45 Uhr **Empfang Get-Together**



